



Der Hebelfuchs

*Mit Point & Figure clever ein
Vermögen aufbauen*



www.hebelfuchs.de

Der kostenlose Newsletter von Hebelfuchs.de

Nr. 43/ 28.10.2015

Liebe Leserin, lieber Leser,

die vergangenen Tage waren von stark steigenden Kursen geprägt – und davon profitierte auch unser Hebelfuchs-Trader-Depot kräftig. Am gestrigen Dienstag waren allerdings einige Gewinnmitnahmen am Markt zu verzeichnen. Fallende Ölpreise und die heute anstehende Zinsentscheidung der US-Notenbank lassen die Anleger noch etwas zögern.

Insgesamt steht es jedoch sehr gut um die großen Indizes – hüben wie drüben vom großen Teich. Sowohl der DAX als auch der S&P 500 sind langfristig im Kaufsignal. Aktuell dürfte lediglich eine Konsolidierung auf hohem Niveau zu erwarten sein. Bis dann die Fed-Entscheidung die weitere Richtung angibt.

Allerdings dürften wir ob des starken Oktobers einen etwas schwächeren November erwarten. Die Auswahl an Kaufkandidaten sollte daher nicht zu sorglos und nicht rein nach saisonalen Gesichtspunkten erfolgen.

Mit Seife & Shampoo in den Gewinn – P&G bereits +46% Gewinn

Heute habe ich einen weiteren Fall aus der Praxis für Sie. Procter & Gamble (P&G) hatte Ende September ein Kaufsignal generiert. Dieses habe ich für meine Hebelfuchs-Trader als eine aussichtsreiche Chance zum Einstieg erkannt. Inzwischen können wir hier einen Buchgewinn von +46% verzeichnen. Mehr dazu auf **Seite 7**.

Wenn Sie mit dabei sein wollen, wenn wir die nächsten Positionen aufbauen, dann nutzen Sie doch mein derzeitiges Angebot:

3 Monate-Abonnement für nur 119,90 € (statt normal 179,85 €).

Damit zahlen Sie lediglich 2 Monate, können aber ein gesamtes Vierteljahr den Hebelfuchs-Trader testen. Und das Beste daran: Sie haben noch nichts verpasst, denn die erste neue Position im Depot haben Sie bereits erfahren! Füllen Sie einfach das **angehängte Bestellformular** aus oder schreiben Sie mir ein kurzes Mail, dass Sie dieses Einstiegsangebot wahrnehmen möchten.

Ich freue mich auf Sie und viele neue Trades!

Ihre Claudia Jankewitz

Marktanalyse:

DAX: Konsolidierung auf hohem Niveau, dann Kurs auf 11.700!

In der Vorwoche hatte ich Ihnen an dieser Stelle noch geschrieben: „... Sofern der Index auch nach der morgigen EZB-Sitzung nachhaltig darüber bleibt, ist der Weg frei bis auf 10.500 (September-Hoch) bzw. 10.700 (Abwärtstrendlinie)....“

Wie Sie nun wissen, legten sämtliche Indizes, und so auch der DAX, eine wahre Kursexplosion hin. Die Abwärtstrendlinie wurde somit überschritten, eine neue Aufwärtstrendlinie hat sich gebildet.

Erstes Kursziel 10.600 abgearbeitet, neues Folge-Kursziel 11.700

Sie erinnern sich: Das Kursziel aus dem Kaufsignal zu (1) lautete 10.600 Punkte. Dieses wurde abgearbeitet. Es lässt sich nun aus dem zweiten Kaufsignal (2) ein Folge-Kursziel bestimmen.

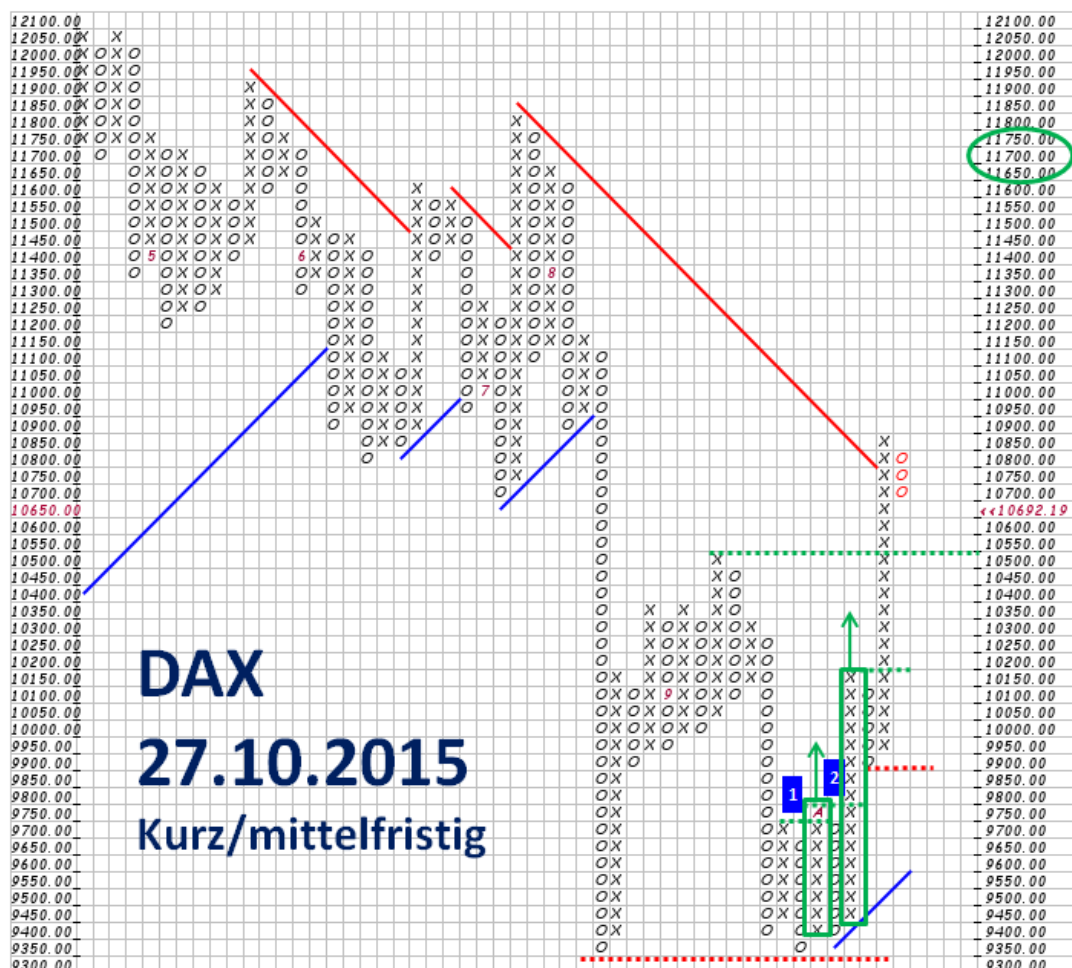


Abb: Point & Figure Chart DAX, 50 Punkte Boxsize, 3 Reversal, Quelle: stockcharts.com und eigene Anmerkungen

Kurszielberechnung:

Boden der signalgebenden Säule + (15 Xe mal 50 Boxsize mal 3 Reversal) = Kursziel

9.450 + 2.250 = **11.700 Punkte**

Nachdem der Widerstand bei 10.700 Punkten kurzzeitig überwunden wurde, konsolidiert der DAX auf diesem hohen Niveau. Bedenken Sie: Vor einer Woche kämpfte der DAX noch mit der 10.200 Punkte-Marke. Der Index machte also innerhalb einer Woche 600 Punkte gut. Gönnen Sie ihm eine Verschnaufpause!

Die nächste Unterstützung liegt nunmehr beim September-Hoch bei 10.500 Punkten. Eventuell werden diese getestet, muss aber nicht sein. Die heutige Fed-Entscheidung dürfte wohl richtungsweisend für die nächsten Wochen sein. Somit ist das neue Folge-Kursziel mit 11.700 Punkten für die nächsten 6-12 Monate zu sehen.

Nächste Unterstützung: 10.500 Punkte

Nächster Widerstand: 10.850, 11.000 Punkte

Nächstes Shortsignal: Kurse unter 9.850 Punkte

DAX Langfristchart 2%: Geschafft – langfristiges Kaufsignal!

Immer wieder hatte ich darauf hingewiesen, dass im 2%-Chart des DAX der Punktestand über 10.684 notieren muss, damit ein langfristiges Kaufsignal generiert wird. Nun endlich hat es der DAX geschafft. Nach einem Touch-Down an die langfristige Hausse-Trendlinie noch Anfang dieses Monats bei 9.676 Punkten stieg der Kurs über die vorherige X-Säule und generierte somit ein Kaufsignal (1).

Aus diesem Kaufsignal ergibt sich nunmehr ein langfristiges Kursziel von 12.272 Punkten. Dieses Ziel entspricht genau dem April-Hoch bzw. Allzeithoch des DAX!

Nächste Unterstützung: 9.676, 9.486 Punkte

Nächster Widerstand: 11.795 Punkte

Nächstes Shortsignal: Kurse unter 9.300 Punkte und Trendbruch

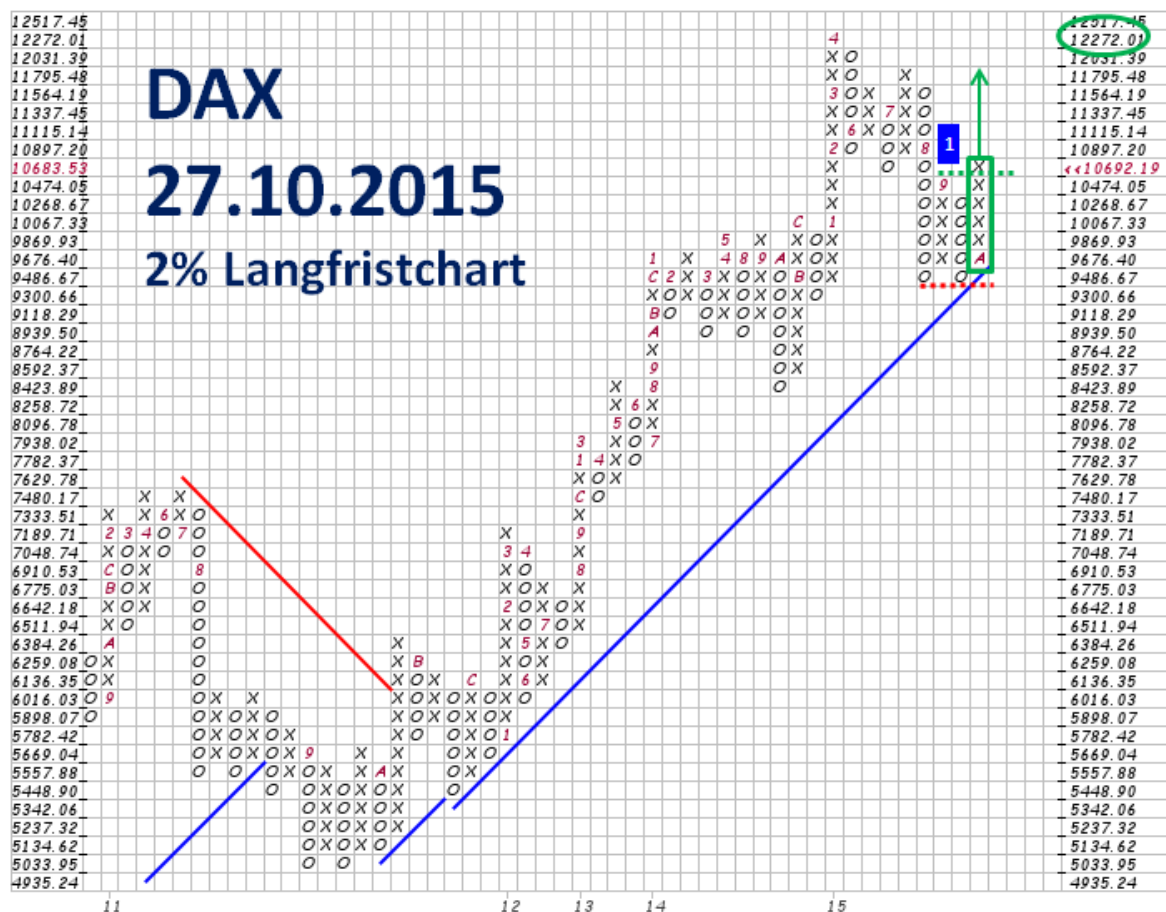


Abb: Point & Figure Chart DAX, 2% Boxsize, 3 Reversal, Quelle: stockcharts.com und eigene Anmerkungen

S&P 500: Über 2.020 Punkte - Kursziel auf 2.460 erneut weiter erhöht

In der vergangenen Ausgabe schrieb ich hier:

„...Seit ein paar Tagen bleibt der S&P 500 nun stabil oberhalb der 2.000 Punkte. Das ist gut. Wenn dies nach der EZB-Sitzung und nach der FOMC-Sitzung Ende des Monats auch noch so ist, sollte einer Herbsttrallly nichts im Wege stehen. Das Kursziel aus dem Kaufsignal zu (1) ist weiter auf 2.340 Punkte angestiegen...“

Bis jetzt konnte sich der S&P 500 oberhalb des wichtigen Widerstands von 2.020 Punkten behaupten. Für heute steht noch die FOMC-Zinsentscheidung an. Dies könnte, wie bereits schon weiter oben erwähnt, richtungsweisend sein für die nächsten Wochen und Monate.

Neues Kursziel: 2.460 Punkte

Das Kursziel ist entsprechend weiter angestiegen. Inzwischen beträgt die signalgebende X-Säule 19 X! Damit hat der Index fast die gesamte Abwärtsbewegung vom August wieder aufgeholt. Das Kursziel aus (1) bezieht sich nunmehr auf 2.460 Punkten. Dieses Ziel ist auf Sicht von 6-12 Monaten zu sehen.



Abb: Point & Figure Chart S&P 500, 10 Punkte Boxsize, 3 Reversal, Quelle: stockcharts.com und eigene Anmerkungen

Kurszielberechnung:

Boden der signalgebenden Säule + (19 Xe mal 10 Boxsize mal 3 Reversal) = Kursziel

$$1.890 + 570 = \mathbf{2.460 \text{ Punkte}}$$

Bildung eines High Pole!

Allerdings darf man bei all der Euphorie nicht übergehen, dass eine so starke Aufwärtsbewegung förmlich nach einer Korrektur bzw. Konsolidierung „schreit“. Mit dieser langen X-Säule hat sich ein sogenannter High Pole bzw. Hoher Stab gebildet. Eine mehr als 50%ige Korrektur nach unten wäre ein High-Pole-Warning. Dies wäre bei Kursen unter 1.970 Punkten der Fall (2). Doch davor liegt die Unterstützung bei 2.020 Punkten (3).

Nächste Unterstützung: 2.020, Punkte

Nächstes Shortsignal: Kurse unter 1.970 (High Pole Warning), 1.870 Punkte

Nächster Widerstand: 2.100 Punkte (Augusthoch)

Trendbruch: Unterschreiten der Aufwärtstrendlinie

S&P 500 Langfristchart 2%: Unverändert im langfristigen Kaufsignal

Generell hat sich am Langfristchart des S&P 500 nichts geändert. Nach wie vor ist das Kaufsignal mit dem Kursziel von 2.148 Punkten gültig. Das Kursziel wurde bereits fast erreicht. Ich verweise hierzu auf meine Ausführungen in meinem Newsletter # 38 vom 23.09.2015.

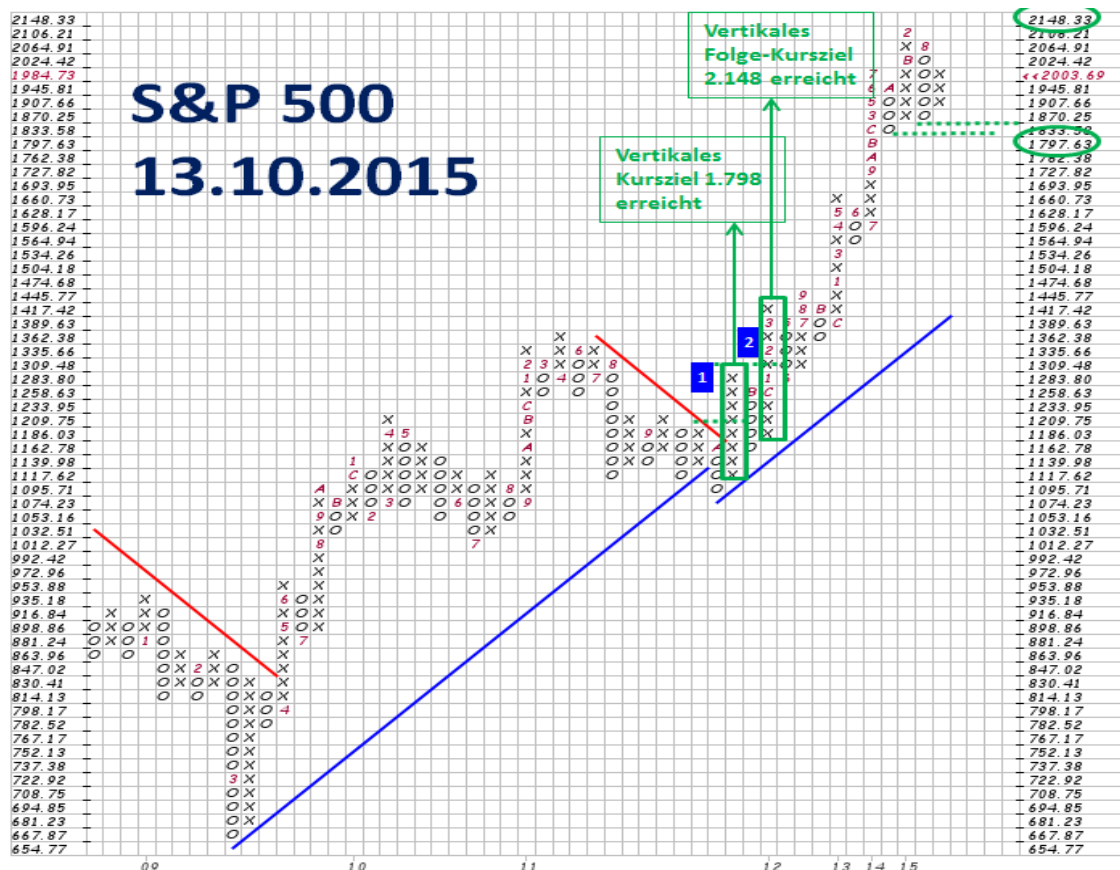


Abb: Point & Figure Chart S&P 500, 2% Boxsize, 3 Reversal, Quelle: stockcharts.com und eigene Anmerkungen

Fazit:

Sowohl kurz- als auch langfristig sind beide führenden Leitindize im Kaufsignal. Das ist ein sehr positives Zeichen.

Dementsprechend haben wir auch weitere Positionen im Hebelfuchs-Depot aufgenommen. Die Buchgewinne haben wir erneut abgesichert. Die nächsten Positionen könnten noch diese Woche folgen.

Mit Seife & Shampoo bereits 46% Gewinn im Hebelfuchs-Depot seit Ende September!

Heute möchte ich Ihnen wieder einen Chart aus der Praxis zeigen: Procter & Gamble hatte Ende September ein Kaufsignal (1) gebildet. Kurz darauf sind wir beim Hebelfuchs-Depot mit einem Zertifikat mit Hebel 5 in den Trade eingestiegen. Inzwischen beläuft sich der Buchgewinn auf 46%!

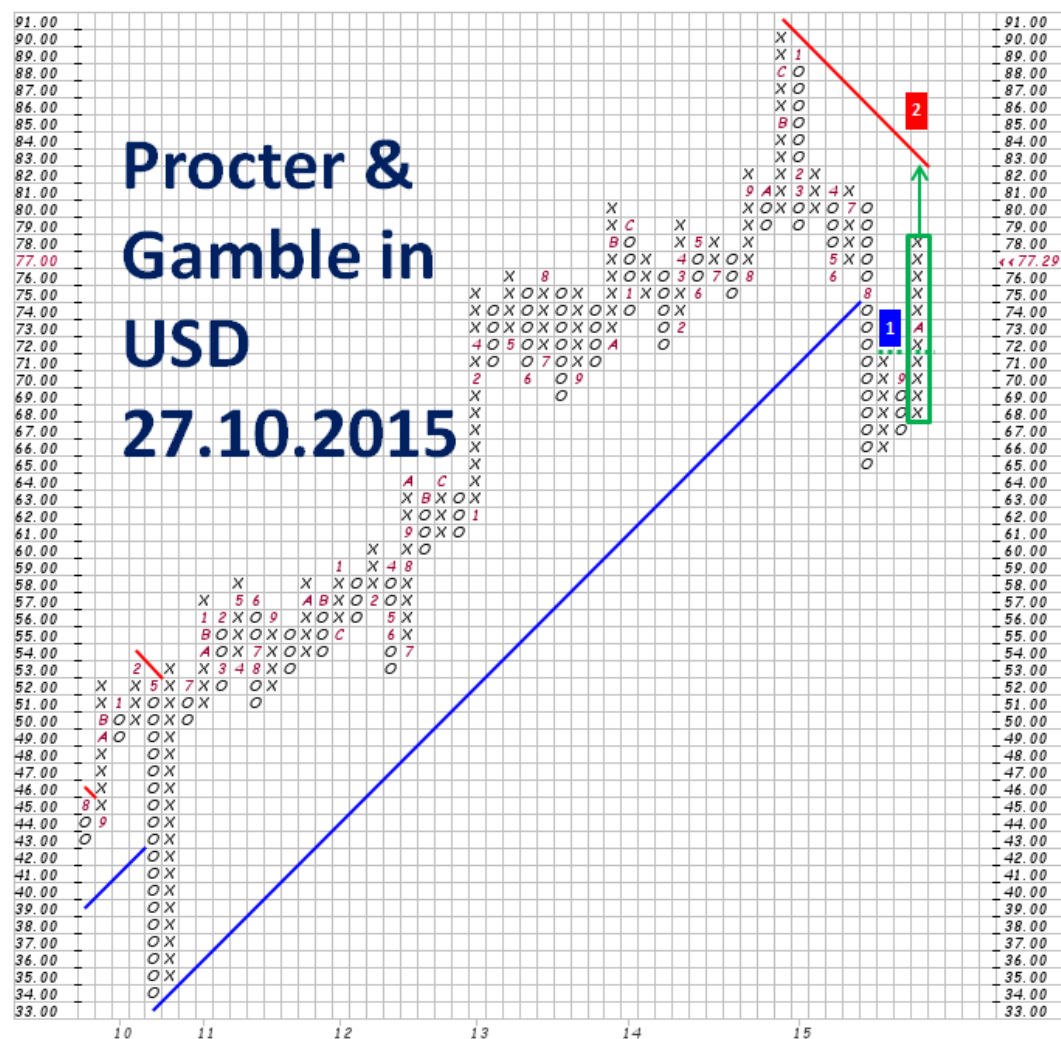


Abb: Point & Figure Chart P&G in USD, 1 USD Boxsize, 3 Reversal, Quelle: stockcharts.com und eigene Anmerkungen

Nächster Widerstand bei 82 USD

Auch wenn sich das Kursziel aus dem Kaufsignal nunmehr auf gut 100 USD beziffern lässt, so trifft der Kurs demnächst bei 82 USD auf einen Widerstand (2) aus der Abwärtstrendlinie. Erst wenn dieser nach oben durchbrochen wird, ist ein bullischer Trendwechsel vollzogen und der Kurs sollte dann auf das Allzeithoch bei 90 USD steigen. Aktuell halten wir die Position weiter und sichern einen Teilgewinn mit einem Stop-Loss ab.

Interessieren Sie sich für den Hebelfuchs-Trader?

In meinem Börsendienst verwende ich eine kostenpflichtige Chartsoftware, die speziell auf das dynamische Hebelfuchs-Point&Figure System programmiert werden kann. Hier fließen selbstverständlich noch andere Komponenten mit ein. Diese kann ich aber nicht in diesem kostenlosen Newsletter darlegen. Deshalb greife ich hier auf die kostenlose Chartsoftware von stockcharts zurück, um Ihnen die Methodik der Point & Figure Analyse zu erläutern.

Diese Chartmethode bei stockcharts.com ist allerdings nur sehr vereinfacht, vor allem in den Grundeinstellungen der traditionellen Methode. Für einen Börsendienst mit gehebelten Zertifikaten benötigt es schon einiges an Fine-Tuning.

Profitieren auch Sie von den Analysen

Wenn auch Sie von den Analysen und Prognosen direkt profitieren möchten, dann können Sie auch den Hebelfuchs abonnieren.

1-2-mal die Woche gebe ich neue Handelsempfehlungen heraus, die Sie sofort innerhalb von ein paar Minuten umsetzen können. Nur WKN eingeben, Stoploss setzen, fertig. Den Rest machen die Börse und ich...

Schreiben Sie mir, wenn Sie Fragen oder Anregungen haben: info@hebelfuchs.de

Weitere Informationen finden Sie ab sofort unter: www.hebelfuchs.de

Schauen Sie auch zwischendurch auf die Webseite

www.hebelfuchs.de –

in meinem Blog schreibe ich immer wieder über interessante Tages- und Marktgeschehen, Point & Figure-Know-How...

Claudia Jankewitz Finanzservice
CFTe - Certified Financial Technician
Finanzanalysen und Seminare

Weinstrasse Nord 52a
67487 Maikammer
Tel: +49 (0) 6321 – 575 482
Mobil: +49 (0) 15 20 - 98 58 068

www.claudia-jankewitz.de / email: cj@claudia-jankewitz.de / www.hebelfuchs.de / email: info@hebelfuchs.de

Schreiben Sie mir kurz ein mail, wenn Sie diesen Newsletter von mir nicht mehr erhalten möchten.